

**Beschlussvorlage**

**BV/2020/0481**



**ST. INGBERT**

Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb-St. Ingbert (ABBS)

**Beratungsfolge und Sitzungstermine**

N 24.11.2020 Bau- und Werksausschuss

Ö 07.12.2020 Stadtrat

**Wirtschaftsplan 2021 und Investitionsplan 2020 – 2024 des ABBS**

Dem beigefügten Wirtschaftsplan 2021 und Investitionsplan 2020 – 2024 des ABBS wird zugestimmt.

## **Erläuterungen**

### **Wirtschaftsplan 2021 und Investitionsplan 2020 – 2024 des ABBS**

Der Abfallbewirtschaftungsbetrieb St. Ingbert (ABBS) erstellt jährlich für seinen Betrieb einen Wirtschaftsplan.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 steht noch aus.

Gemäß den verwaltungsinternen Jahresabschlüssen liegt für 2019 aber ein vorläufiges Rechnungsergebnis von -22.693,45 € für den ABBS vor.

Für 2020 rechnet der ABBS mit einem Fehlbetrag von ca. 320.000 €.

Der nun vorliegende Wirtschaftsplan 2021 geht erneut mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von ca. 500.000 aus.

Aus den Jahresabschlüssen 2016 - 2018 gibt es aber noch Rückstellungen in Höhe von ca. 850.000 €, die zur Deckung der Verluste in 2019, 2020 und 2021 herangezogen werden können.

Durch die kürzlich abgeschlossenen Abstimmungsvereinbarungen mit den Dualen Systemen, die künftig zu höheren Mitbenutzungsentgelten für die Sammlung des Verpackungspapiers führen werden, kann der ABBS ab 2022 mit einem ausgeglichenen Jahresabschluss rechnen.

Seitens der Werkleitung des ABBS wird daher vorgeschlagen, Grund- und Leistungsgebühr für Restmüll- und Biomüllsammlung auch in 2021 trotz schwieriger Rahmenbedingungen wie bisher beizubehalten.

## **Anlage**

Wirtschaftsplan ABBS 2021

**Beschluss**

**Wirtschaftsplan 2021 und Investitionsplan  
2020 – 2024 des ABBS**

**BV/2020/0481**

**Geschäftsbereich**

**Abfall-Bewirtschaftungs-  
Betrieb-St. Ingbert (ABBS)**

---

**24.11.2020  
BWA/2020/06**

**Bau- und Werksausschuss  
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und  
Werksausschusses**

Dem beigefügten Wirtschaftsplan 2021 und Investitionsplan 2020 – 2024 des ABBS wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig dafür -

**07.12.2020  
RAT/2020/06**

**Stadtrat  
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates -  
Haushaltsplan 2021/2022**

Für die Richtigkeit des Auszugs  
Im Auftrag

C. Lambert

**Kopie an beteiligte Geschäftsbereiche**

- 
- 
- 
- 
- 
-



## **Wirtschaftsplan 2021**

**-Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb-St. Ingbert (ABBS)-**

# INHALTSVERZEICHNIS

	<b>Seite</b>
<b>Beschluss des Stadtrates über die Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2021</b>	<b>1</b>
<b>Allgemeines</b>	
- Grundsatzbeschlüsse, Stellenplan, Satzungen	<b>2</b>
<b>Erfolgsplan 2021</b>	
- Gewinn- und Verlustrechnung	<b>3</b>
- Erträge und Aufwendungen	<b>4</b>
- Erläuterungen zum Erfolgsplan	<b>5-8</b>
<b>Vermögensplan 2021</b>	
- Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes	<b>9</b>
- Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögensplanes	<b>10</b>
- Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes	<b>11</b>
<b>Finanzplanung 2020 – 2024</b>	
- Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Finanzplanes	<b>12</b>
- Einzelmaßnahmen des Investitionsplanes 2020 – 2024	<b>13</b>
- Übersicht über Einnahmen und Ausgaben, welche sich auf die Finanzplanung des städt. Haushalts auswirken	<b>14</b>

# Wirtschaftsplan

**des Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert  
Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert für das Wirtschaftsjahr 2021**

Aufgrund der §§ 12 ff. der EigVO und des Satzungsbeschlusses des Stadtrates vom 10.12.2015 hat der Stadtrat der Mittelstadt St. Ingbert am 07.12.2020 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

## § 1

Der **Erfolgsplan** wird festgesetzt

in den <b>Erträgen</b> auf	<b>3.604.609 €</b>
in den <b>Aufwendungen</b> auf	<b>4.121.393 €</b>
<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>-516.784 €</b>

Der **Vermögensplan** wird festgesetzt

in den <b>Einnahmen</b> auf	<b>492.195 €</b>
in den <b>Ausgaben</b> auf	<b>492.195 €</b>

## § 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite** zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf: **730.951 €**

## § 3

Die **Verpflichtungsermächtigungen** werden festgesetzt auf: **0 €**

## § 4

Der **Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung** wird festgesetzt auf: **300.000 €**

St. Ingbert, den

Gerd L a n g  
Werkleiter

# **Wirtschaftsplan 2021**

## **1. Allgemeines**

Der Stadtrat der Stadt St. Ingbert hat am 04.12.2014 beschlossen, zum 01. Januar 2016, aus dem Entsorgungsverband Saar (EVS) auszutreten und die Abfallbeseitigung als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert – „Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert“ (ABBS – St. Ingbert – Eigenbetrieb) zu führen.

## **2. Stellenplan**

Der Abfallbewirtschaftungsbetrieb ABBS verfügt über kein eigenes Personal. Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient er sich des Personals der Stadt.

## **3. Satzungen:**

Im Geschäftsjahr 2020 gelten folgende Satzungen:

- 1. Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert – „Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert“ (ABBS St. Ingbert - Eigenbetrieb) vom 10.12.2015**
- 2. Satzung des Abfall-Bewirtschaftungs-Betriebes der Stadt St. Ingbert (ABBS) über die Abfallwirtschaft in der Mittelstadt St. Ingbert (Abfallwirtschaftssatzung St. Ingbert) vom 10.12.2015**
- 3. Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallbewirtschaftung (Abfallgebührensatzung) in der Mittelstadt St. Ingbert vom 10.12.2015**
- 4. Satzung über die Gebührenhöhe von Benutzungsgebühren für die Abfallbewirtschaftung (Abfallgebührenhöehensatzung) in der Mittelstadt St. Ingbert vom 04.12.2018**

## Gewinn- und Verlustrechnung ABBS 2021

1. Umsatzerlöse	3.604.609	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	
4. sonstige betriebliche Erträge	0	3.604.609
5. Materialaufw and:		
* Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	
* Aufw endungen für bezogene Leistungen	3.261.859	3.261.859
6. Personalaufw and:		
*Löhne und Gehälter	0	
*soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersvorsorge	0	0
7. Abschreibungen:		
* auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	262.049	
* auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	262.049
8. sonstige betriebliche Aufw endungen	571.626	4.095.534
9. Erträge aus Beteiligungen	0	
10. Erträge aus anderen Wertpapieren	0	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
12. Abschreibung auf Finanzanlagen und auf Wertpaiere des Umlaufvermögens	0	
13. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	25.860	25.860
<b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-516.784</b>
15. Erträge aus Gew inngemeinschaften	0	
16. Aufw endungen aus Verlustübernahme	0	0
17. außerordentliche Ertäge	0	
18. außerordentliche Aufw endungen	0	0
<b>19. außerordentliches Ergebnis</b>		<b>-516.784</b>
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	
21. Sonstige Steuern	0	0
<b>22. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>		<b>-516.784</b>

**Nachrichtlich:**

**Verwendung des Jahresgewinnes**

- a) zur Tilgung des Verlustvortrages
- b) zur Einstellung in Rücklagen
- c) zur Abführung an des Haushalt der Gemeinde
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

oder

**Behandlung des Jahresverlustes**

- a) zu tilgen aus dem Gew innvortrag
- b) durch Abbuchung aus den Rücklagen auszugleichen
- c) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

-516.784

## Erfolgsplan ABBS 2021

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ist 2019
		€	€	€
1	Umsatzerlöse			
	Gebührenaufkommen Regelgebühr	2.890.000	2.895.000	2.895.057
	Papiererlöse	570.000	307.000	275.487
	Elektroschrotterlöse	10.000	19.609	32.823
	Sonstige Erlöse	133.609	120.000	113.312
	Summe Gebührenaufkommen	<b>3.603.609</b>	<b>3.341.609</b>	<b>3.316.678</b>
	Auflösung von Zuschüssen <sup>4</sup>	0	0	0
	<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>3.603.609</b>	<b>3.341.609</b>	<b>3.316.678</b>
2	sonstige betriebliche Erträge	1.000	0	0
3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00
		<b>3.604.609</b>	<b>3.341.609</b>	<b>3.316.678</b>

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2020	Ist 2019
		€	€	€
1	Materialaufwand <sup>1</sup>	3.261.859	2.995.800	2.630.493
2	Abschreibungen <sup>2</sup>	262.049	232.227	260.624
3	Personalaufwand	0	0	0,00
4	sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>4</sup>	571.626	402.695	408.094
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen <sup>5</sup>	25.860	29.060	40.160
		<b>4.121.393</b>	<b>3.659.782</b>	<b>3.339.372</b>
	<b>(-) Jahresverlust/ (+) Gewinn</b>	<b>-516.784</b>	<b>-318.173</b>	<b>-22.693</b>

# Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 steht noch aus. Nach vorläufigen Berechnungen beträgt das Defizit im Wirtschaftsjahr 2019 **-22.693,45 €**.

Die Ansätze für die Erträge und Aufwendungen sind anhand der Erfahrungen mit dem Betrieb seit dem 01.01.2016 auf das Wirtschaftsjahr 2021 hochgerechnet.

## I. Erträge

### 1. Umsatzerlöse

Die Abfallgebühren stellen mit **2.890.000 €** die größte Erlösposition dar.

Die Erträge im Bereich des Wertstoffzentrums werden auf **ca. 81.000 Tsd. €** geschätzt. Darin enthalten sind die Annahmehonorare auf dem Wertstoffzentrum und die Erlöse für Metallschrott, Papier, Kunststoffe u. ä.

Die Erträge für diese Wertstoffe werden im Vergleich zu 2019 leicht rückläufig eingeschätzt.

Mit dem Verkauf von gesammeltem Papier aus Depotcontainern und Blauen Tonnen werden Erlöse von ca. 520 Tsd. € erwartet, die als Nachzahlungen des Mitbenutzungsentgelts der Dualen Systeme für die Jahre 2019 und 2020 noch ausstehen. Die Vermarktung des Altpapiers wird mit durchschnittlich ca. 30-40 € pro Tonne eingeschätzt, in 2017 gab es noch 140 € /to, in 2020 sanken die Vermarktungserlöse aber teilweise auf bis zu 5 € /to.

Die Aussichten für die kommenden Jahre lassen keine Erholung auf dem Papiermarkt erwarten. Die Erträge sind an einen Preisindex am Markt geknüpft, so dass monatliche Preisschwankungen weiterhin möglich sind.

Im Rahmen der Abstimmungsvereinbarungen mit den Dualen Systemen bei der Sparte Altpapier werden künftig mit Mitbenutzungsentgelten bei der Sammlung von ca. 175.000 € jährlich gerechnet. Bisher wurden hierfür nur ca. 30.000 € geleistet.

Beim Elektroschrott konnten in den beiden letzten Jahren keine Gewinne mehr erlöst werden, vielmehr gab es Verluste in Höhe der Mehrwertsteuer.

Deshalb hat der ABBS die Sammlung des Elektroschrotts für die nächsten 2 Jahre in die Hände der vom EAR beauftragten Unternehmen gegeben.

Laut der Elektroschrottverordnung muss der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger aber nach wie vor die Sammelstelle auf dem Wertstoffzentrum zur Sammlung des Elektroschrotts zur Verfügung stellen.

## **2. Sonstige betriebliche Erträge**

Es handelt sich unter anderem um Erlöse für den Vertrieb aus dem Gelben Sack, Gebühren aus dem Gefäßtausch oder dem Verkauf von Abfallsäcken.

Zu den sonstigen Erlösen zählen auch die Einnahmen der Benutzungsgebühren auf dem Wertstoffzentrum und die erhobenen Sperrmüllgebühren.

## **3. sonstige Zinsen oder ähnliche Erträge**

Solche Erträge sind nicht vorgesehen.

# **II. Aufwand**

## **1. Materialaufwand**

Die wesentlichen Aufwendungen sind:

○ Bauhofleistungen ohne WSZ	862.000 €
○ Bauhofleistungen WSZ	300.000 €
○ Entsorgung Sperrmüll (Straßensammlung)	140.000 €
○ Entsorgung der Wertstoffe im WSZ	400.000 €
○ Transport des Altpapiers und Reinigung der städt. Containerstandplätze	145.000 €

Die Sammlung des Altpapiers an den Containerstandplätzen erfolgt seit November 2018 durch den Baubetriebshof und nicht mehr durch einen beauftragten Dritten, was zu einer selbständigen und flexiblen Leerung der städt. Altpapiercontainer geführt hat.

Der überörtliche Beitrag wird lt. Auskunft des Entsorgungsverbandes Saar (EVS) in 2020 steigen, da erhöhte Aufwendungen des EVS für den Neubau des neuen Verwaltungsgebäudes, des neuen Biomassezentrums in Velsen und der damit verbundenen Grüngutverwertung anfallen. Der überörtliche Beitrag enthält auch die Entsorgungskosten der

illegal abgelagerten Müllmengen. Es wird mit einem überörtlichen Beitrag für 2021 in Höhe von ca. 990.000 € gerechnet.

## **2. Abschreibungen**

Die Abschreibungen in Höhe von 262 Tsd. € auf das Anlagevermögen wurden entsprechend dem Investitionsplan ermittelt.

## **3. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

### **Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt:**

Beim ABBS sind **keine eigenen Personalkosten** veranschlagt; an ihrer Stelle werden die Verwaltungskosten für das Tätigwerden der Querschnittsämter und der Fachämter berechnet. Diese werden für 2021 mit rund 400 Tsd. € kalkuliert.

### **Prüfungs- /Beratungskosten**

Das Honorar für das mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019-2021 beauftragte Wirtschaftsprüfungsunternehmen wurde kürzlich ausgeschrieben und liegt bei ca.7.000 € je Prüfungsjahr.

### **Geschäftsausgaben**

Die Aufwendungen für Bescheiderstellung, Porto, Kommunikation, Weiterbildung, Fahrtkosten, Fachliteratur und ähnliches werden mit ca. 47 Tsd. € veranschlagt.

### **Prämie für Haftpflichtversicherung**

Der Anteil der Abfallbewirtschaftung an der gesetzlichen Haftpflichtversicherung beträgt rund 1.000 €.

## **4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Zur Finanzierung von Maßnahmen im Vermögensplan 2021 sind Darlehen erforderlich. Für die bereits bestehenden Darlehen fallen Zinsen in Höhe von insgesamt rd. 32 Tsd. € an.

## **II. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**

Unter Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres 2021 errechnet sich in der Gewinn- und Verlustrechnung ein Verlust von ca. -516.000 €.

Der erwartete Verlust in 2019 in Höhe von -22.693,45 € und der geplante Verlust in 2020 in Höhe von ca. -318.000 € sowie der geplante Verlust in 2021 von -516.000 € wird mit den Gewinnvorträgen aus 2016, 2017 und 2018 in Höhe von 846.000 € ausgeglichen.

## Vermögensplan 2021 - ABBS

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Rechnungs-*	Planansatz	
		ergebnis	Einnahmen	Einnahmen
		2019	2020	2021
		€	€	€
1	Abschreibungen	260.624	233.000	262.049
2	Kreditaufnahme	246.685	0	730.951
3	Anlagenabgänge	0	0	0
4	Erhöhung Rückstellungen	1	0	7.500
5	Zunahme Verbindlichkeiten		0	0
6	Erhöhung sonstiger Passiva	261.961	0	0
7	Verminderung sonstiger Aktiva	0	0	0
8	Inanspruchnahme flüssiger Mittel	0	402.252	566.784
9	Jahresgewinn	0	0	0
		<b>769.271</b>	<b>635.252</b>	<b>1.567.284</b>

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Rechnungs-*	Planansatz		Investitionen	Investitions-
		ergebnis	Ausgaben	Ausgaben	förderungs-	maßnahmen
		2019	2020	2021	Gesamtaus-	bisher bereit-
		€	€	€	gabebedarf	gestellt
		€	€	€	€	€
1	Immaterielle Vermögensgegenstände - Software	0	0	0		
2	Sachanlagen					
	Zwischenlager Altpapier	0	0	350.000		
	Fahrzeuge	32.856	25.000	300.000		
	Ersatzbeschaffung von MGB 120/240	0	20.000	30.000		
	Ersatzbeschaffung von MGB 770/1100 I	0	20.000	30.000		
	Absetzmulden Ersatzbeschaffung	0	10.000	60.000		
	Abrollcontainer	0	0	20.000		
	Nachrüstung CSP-Container	0	0	10.000		
4	Abnahme der Rückstellungen	0	0	7.500		
5	Tilgung Dritte und Gemeinde	269.547	242.079	243.000		
6	Erhöhung Forderungen	0	0			
7	Rückzahlung kurzfristiger Verbindlichkeiten	108.000	0	0		
8	Erhöhung sonstiger Aktiva	107.262	0	0		
9	Aufbau Liquidität	228.913	0	0		
10	Jahresverlust	22.693	318.173	516.784		
		<b>769.271</b>	<b>635.252</b>	<b>1.567.284</b>		

\* Das Rechnungsergebnis für das Jahr 2019 ist vorläufig.

## **Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögensplans 2021**

### **1. Abschreibungen**

**262.049 €**

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen des ABBS belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2021 auf 262.049 €.

### **2. Kreditaufnahmen**

Zur Finanzierung des Vermögensplanes 2021 sind insofern weitere Kreditaufnahmen notwendig.

## **Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplans 2021**

### **1. Anschaffung eines Müllfahrzeuges zur Papiereinsammlung 300.000,00 €**

In 2021 soll die Anschaffung eines Müllfahrzeuges zur Papiersammlung erfolgen. Zusätzlich soll in einem Modellversuch die Einführung eines wasserstoffbetriebenen Müllfahrzeugs getestet werden.

### **2. Einrichtung eines Zwischenlagers für die Altpapiersammlung 350.000,00 €**

Es soll bei der GGE GmbH ein Grundstück erworben werden, auf dem ein Zwischenlager für die Sammlung von Altpapier eingerichtet werden kann, um bei Entsorgungs- bzw. Vermarktungsengpässen zu Jahresbeginn die Altpapiermengen zwischenlagern zu können.

### **3. Betriebs- und Geschäftsausstattung 150.000 €**

Zur Aufrechterhaltung eines geordneten Betriebsablaufes benötigt der ABBS verschiedene Software, Kleingeräte, zudem im Bereich des Wertstoffzentrums neue Absetzmulden und Ersatzgefäße für die Sammlung des Restmülls, Biomülls und des Papieraufkommens.

### **4. Tilgung von Krediten 243.000,00 €**

Für die seit Betriebsgründung aufgenommenen Darlehen wird in 2021 ähnlich wie in den Vorjahren mit Tilgungen von rund 243.000 € gerechnet.

## Finanzplan ABBS

lfd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen / Ausgaben		Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
		lfd. Jahr	Planjahr			
		<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
		€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Einnahmen</b>					
1	Abschreibungen	233.000	262.049	270.970	277.970	277.970
2	Kreditaufnahme	0	730.951	2.297	214.225	214.225
3	Zufluss Zuschüsse					
4	Abbau Liquidität	402.252	566.784			
5	Jahresgewinn (+) Verlust (-)	-318.173	-516.784	0	0	0
		<b>317.079</b>	<b>1.043.000</b>	<b>273.267</b>	<b>492.195</b>	<b>492.195</b>
	<b>Ausgaben</b>					
1	Auflösung Zuschüsse	0	0	0	0	0
2	Tilgung gegenüber Kreditinstituten/Dritte	242.079	243.000	227.267	231.223	231.223
3	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	75.000	800.000	50.000	290.000	286.000
		<b>317.079</b>	<b>1.043.000</b>	<b>277.267</b>	<b>492.195</b>	<b>492.195</b>

## Investitionsplan ABBS

lfd. Nr.	Bezeichnung	Lfd. Jahr	Planjahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
		<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
		€	€	€	€	€
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
1	Beschaffung von Abrollcontainern		20.000	10.000		
2	Ersatzbeschaffung von MGB 120/240 l	20.000	30.000	20.000	20.000	20.000
3	Ersatzbeschaffung von MGB 770/1100 l	20.000	30.000	10.000	10.000	10.000
4	Absetzmulden Ersatzbeschaffung	10.000	60.000	6.000	6.000	6.000
5	Beschaffung eines Dienstfahrzeuges	25.000				
6	Zwischenlager Papier (Schotter, Umzäunung, Bürocontainer)		350.000			
7	Nachrüstung CSP-Container		10.000			
8	Anschaffung eines Müllfahrzeugs		300.000	250.000	250.000	273.000
		<b>75.000</b>	<b>800.000</b>	<b>296.000</b>	<b>286.000</b>	<b>309.000</b>

**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben,  
welche sich auf die Finanzplanung des städt. Haushalts auswirken**

	2020	2021	2022	2023	2024
	€	€	€	€	€
<b>Einnahmen</b>					
Abfallgebühren aus bebauten städt. Grundstücken	118.000	130.000	130.000	130.000	130.000
Sonstige Einnahmen (Windelsäcke, Festtonnen, Sperrmüll)	3.000	0	3.000	3.000	3.000
<b>Gesamt</b>	<b>121.000</b>	<b>130.000</b>	<b>133.000</b>	<b>133.000</b>	<b>133.000</b>
<b>Ausgaben</b>					
Tilgung inneres Darlehen	114.183	117.432	120.773	120.773	120.773
Zinsen aus innerem Darlehen	24.775	21.527	18.186	18.186	18.186
Verwaltungskostenerstattung	408.515	400.000	447.885	447.885	447.885
Leistungsverrechnung Bauhof	1.251.536	1.307.000	1.200.055	1.147.994	1.281.361
	1.799.009	1.845.960	1.786.901	1.734.841	1.868.209
<b>Saldo</b>	<b>1.678.009</b>	<b>1.715.960</b>	<b>1.653.901</b>	<b>1.601.841</b>	<b>1.735.209</b>